

Germany-Kirchberg (Hunsrück): Architectural, construction, engineering and inspection services
OJ S 134/2020 14/07/2020

Contract notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde Kirchberg

Postal address: Marktplatz 5

Town: Kirchberg (Hunsrück)

NUTS code: DEB1D Rhein-Hunsrück-Kreis

Postal code: 55481

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@kirchberg-hunsrueck.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.kirchberg-hunsrueck.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YK7DKNY/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YK7DKNY>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Webeler Rechtsanwälte

Postal address: Löhrstraße 99

Town: Koblenz

NUTS code: DEB1 Koblenz

Postal code: 56068

Country: Germany

E-mail: k.paul@webeler-rechtsanwaelte.de

Telephone: +49 261 / 988662-0

Fax: +49 261 / 988662-20

Internet address(es):

Main address: www.webeler-rechtsanwaelte.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Freibad Gemünden wurde in den Jahren 1971 bis 1973 erbaut, so dass die baulichen und technischen Anlagen seit über 40 Jahren in Betrieb sind. Es ist zu sanieren, die Wasserflächen sollen um 300 m² reduziert werden.

Die erforderlichen Tragwerksplanungsleistungen sind zu erbringen.

Ebenso ist die dafür erforderliche Technische Ausrüstung zu planen.

Die Leistungen werden ausgeschrieben als Generalplanungsleistungen ab der Leistungsphase 4.

Bezüglich der einzelnen Leistungsinhalte orientiert sich die Auftraggeberin am Leistungsbild der §§ 34, 39, 51 und 55 nebst Anlagen 10, 11, 14 und 15 der HOAI 2013. Soweit die HOAI 2013 Höchst- und Mindestsätze vorsieht, werden diese Regelungen nicht in Bezug genommen. Näheres regelt der Vertrag.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas, 71221000 Architectural services for buildings, 71327000 Load-bearing structure design services, 71315000 Building services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings, 71321300 Plumbing consultancy services, 71321400 Ventilation consultancy services, 71323100 Electrical power systems design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB1D Rhein-Hunsrück-Kreis

Main site or place of performance: Gemünden

II.2.4. Description of the procurement

Das Freibad Gemünden wurde in den Jahren 1971 bis 1973 erbaut, so dass die baulichen und technischen Anlagen seit über 40 Jahren in Betrieb sind. Im Jahre 1988 wurden die Rohrleitungsanschlüsse an den Beckenanlagen erneuert, ein neues Planschbecken gebaut und der Schwallwasserspeicher vergrößert.

Die Funktionsbereiche sollen teilweise neu aufgeteilt werden.

Die gefliesten Beckenanlagen sind zu sanieren und mit einer Edelstahlauskleidung zu versehen. Die Wasserflächen teilen sich auf folgende Becken auf:

- Nichtschwimmer: ca. 390 m²;
- Schwimmerbecken mit Sprunggrube: ca. 500 m²;
- Planschbecken: ca. 70 m²;
- sie sollen um 300 m² reduziert werden.

Die erforderlichen Tragwerksplanungsleistungen sind zu erbringen. Ebenso ist die dafür erforderliche Technische Ausrüstung zu planen. Die Badewasseraufbereitungsanlage soll grundhaft erneuert werden, wobei folgende Anlagenkomponenten aus dem Bestand in die neue Anlagentechnik übernommen werden:

- Badewasserdesinfektion in Form von Trockenchlorsiederanlagen (Anzahl: 2 Stück);
- Mess- und Regelanlagen zur Erfassung und Regelung der Hygienehilfsparameter (Anzahl: 3 Stück).

Zur zentralen Wärmeerzeugung ist ein neuwertiger Gas-Brennwertkessel (350 KW) vorhanden, der aktuell nur zur Badewassererwärmung eingesetzt wird. Die Heizungszentrale soll um die Heizkreise für statische Heizflächen und die Trink-Warmwasserbereitung erweitert werden.

Die Leistungen werden ausgeschrieben als Generalplanungsleistungen ab der Leistungsphase 4. Bezüglich der einzelnen Leistungsinhalte orientiert sich die Auftraggeberin am Leistungsbild der §§ 34, 39, 51 und 55 nebst Anlagen 10, 11, 14 und 15 der HOAI 2013. Soweit die HOAI 2013 Höchst- und Mindestsätze vorsieht, werden diese Regelungen nicht in Bezug genommen. Näheres regelt der Vertrag.

Die Auftraggeberin hat zur Erlangung der Fördermittel eine Vorplanung bis einschließlich der Leistungsphase 3 erstellen lassen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. Weitere Einzelheiten können dort entnommen werden. Die Veröffentlichung dient auch der Beseitigung eines Wissensvorsprungs, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich das erstellende Planungsbüro an der Ausschreibung beteiligen wird.

Die anrechenbaren Kosten werden geschätzt wie folgt (netto):

- KGR 300 — Bauwerk — Baukonstruktionen 670 720,00 EUR;
- KGR 400 — Bauwerk — Technische Anlagen 799 867,00 EUR;
- KGR 500 — Außenanlagen 1 488 852,50 EUR;
- KGR 600 — Ausstattung und Kunstwerke 15 000,00 EUR.

Die Kosten für die technische Ausrüstung werden geschätzt wie folgt (netto);

Anlagengruppe Anrechenbare Kosten

- 1 (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen) 64 000,00 EUR,
- 2 (Wärmeversorgungsanlagen) 33 500,00 EUR,
- 3 (Lufttechnische Anlagen) 7 500,00 EUR,
- 4 (Starkstromanlagen) 107 900,00 EUR,
- 7 (nutzungsspezifische Anlagen) 586 967,00 EUR.

Das Vorhaben wird öffentlich gefördert durch die Sportstättenförderung des Landes Rheinland-Pfalz, den Projektträger Jülich für die Energieversorgung und die LEADER-Förderung, soweit die touristische Nutzung betroffen ist, etwa im Bereich des Kiosks. Die Fördervoraussetzungen sind zu jeder Zeit einzuhalten.

Die Leistungen werden ausgeschrieben als Generalplanungsleistungen ab der Leistungsphase 4.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Erfahrung des Bewerbers mit der Erbringung von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen bei der Sanierung von Schwimmbädern (40 %),
 2. Berufserfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen in Jahren (Projektleitung und Stellvertretung) (20 %),
 3. Nachgewiesene gesammelte Erfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen, (Projektleitung und Stellvertretung) (40 %).
1. und 3. bewertet jeweils anhand der eingereichten Referenzen, die die Mindestanforderungen erfüllen. Referenzen über Generalplanungsleistungen, die Mindestanforderungen erfüllen, erfahren dabei eine zweifache Gewichtung. Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmerauswahl das Los. Es ist möglich, ein Mehr an Eignung durch weitere Referenzen nachzuweisen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Wegen der Förderbedingungen ist eine stufenweise Beauftragung erforderlich: In einer ersten Leistungsstufe werden die Leistungsphasen 4 und 5 — Genehmigungsplanung und Ausführungsplanung beauftragt, in der Leistungsstufe 2 die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe und in einer dritten Leistungsstufe die Objektüberwachung und -betreuung.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB und § 19 MiLoG begründet sind.
2. Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB begründet sind.
3. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist.
4. Ist der Bewerber eine juristische Person, hat er mit seinem Teilnahmeantrag einen Handelsregistrauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen.

5. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag schriftlich zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehenden Ziffern 1 bis 5 für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und seines Umsatzes für Planungsleistungen, die mit den ausgeschriebenen Planungsleistungen vergleichbar sind, in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB).
2. Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient und ihm die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen.
3. Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber unter Umständen an Dritte vergeben will.
4. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag schriftlich zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 3 Mio. EUR und zusätzlich für sonstige Sach- und Vermögensschäden mindestens 500 000 EUR beträgt. Dies ist durch eine Bescheinigung über die Haftpflichtversicherung nachzuweisen oder durch eine Bescheinigung der Versicherung, dass die Summe im Auftragsfall zur Verfügung stehen wird. Die geforderten Nachweise sind schriftlich einzureichen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich und unter Angabe der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung, die auf Verlangen durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen ist, und unter Angabe der Berufserfahrung in Jahren genannt werden (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB).
2. Erläuterung zur Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Ingenieure, Techniker etc.) (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB).
3. Erläuterung der technischen Büroausstattung des Bewerbers mit Nennung und detaillierter Beschreibung der mindestens verwendeten Software für den Datenaustausch und die Datensicherung.
4. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag schriftlich zu erklären.
5. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die vorgenannten Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben. Die geforderten Auskünfte sind schriftlich einzureichen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

I. Mindestanforderung an die Bürogröße:

Das Projektteam muss mindestens neben der Person des Projektleiters über einen Vertreter mit vergleichbarer beruflicher Qualifikation verfügen.

II. Mindestanforderung an die Erfahrung des Bewerbers:

Die Auftraggeberin möchte den Auftrag an besonders erfahrene Planungsbüros vergeben.

a) Der Bewerber hat daher mindestens eine Referenz für die Sanierung eines Hallen- oder Freibades nachzuweisen, im Rahmen derer maßgebliche Planungsleistungen der Leistungsphasen 5 bis 8 (Ausführungs- bis Objektplanungsleistungen) erbracht wurden. Die Baukosten der Gruppen 300, 400 und 500 im Sinne der DIN 276 müssen mindestens 1 Million EUR betragen haben, das Objekt muss fertig gestellt sein, und zwar nach dem 1.1.2015 und vor dem Tag dieser Bekanntmachung.

b) Wünschenswert ist zusätzlich der Nachweis von Erfahrungen als Generalplaner. Referenzen über Generalplanungsleistungen, die den zu a) beschriebenen Mindestanforderungen entsprechen, erhöhen die Eignung des Bewerbers und werden im Rahmen der Ziffer II.2.9) besonders berücksichtigt. Die Referenzen müssen Angaben zur Einhaltung von Bauzeit und Baukosten enthalten. Es ist zulässig, weitere Referenzen einzureichen. Weitere Referenzen, die die Mindeststandards erfüllen, erhöhen die Eignung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen ist, wer berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen oder nach den EU-Richtlinien berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe eine entsprechende Person benennen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/08/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Hinsichtlich der erbetenen Auskünfte zur Erfüllung der Teilnahmebedingungen steht ein Bewerbungsbogen zur Verfügung, den die Bewerber bei ihrer Bewerbung verwenden sollen. Der Bewerbungsbogen kann ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform bezogen werden.

2. Die Verwendung des Bewerbungsbogens als Formular vordruck wird für die Bewerbung empfohlen, maßgeblich bleibt der Inhalt der EU-Bekanntmachung. Der eingereichte Bewerbungsbogen mit Anlagen wird nicht zurückgegeben. Die Bewerbungsunterlagen inklusive der vorzulegenden Nachweise sind in deutscher Sprache oder in öffentlich beglaubigter Übersetzung vorzulegen.

3. Die Teilnahmeanträge sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist elektronisch — nur — über das Vergabeportal dtvp (Identifikationsnummer CXP4YK7DKNY) einzureichen.

4. Rückfragen von Bewerbern werden an die unter I.1) genannte Kontaktstelle erbeten. Für den Versand der Einladungen zum Verhandlungsgespräch und der Informationsschreiben gemäß § 134 GWB verwendet die Vergabestelle die vom Bewerber angegebene E-Mail-Erreichbarkeit. Im Falle der Bewerbung einer Bewerbergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz der Vergabestelle mit dem Bewerber ausschließlich über die vom Bewerber angegebenen Kontaktdaten des bevollmächtigten Büros.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YK7DKNY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Fax: +49 6131/162113

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle spätestens innerhalb von 10 Tagen zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der unter VI. 4.1) genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/07/2020